



## Sportleitung

Schützenkreis Mergentheim

**An alle  
Schützenvereine des  
Kreises Mergentheim**

**Obmann**  
Armin Ulshöfer  
Steinbronnenstr. 10  
97980 Edelfingen

Tel.: 07931 / 51991

Edelfingen, den 26.07.2018

## Luftgewehr Kreislige 2018 / 2019

Sehr geehrte Schützenschwestern und -brüder,

anbei übersende ich euch die aktuelle Ausschreibung zum Rundenwettkampf in der Kreislige Luftgewehr A+B 2018 / 2019 des Schützenkreises Mergentheim.

**Achtung:** Kreislige A wird nach dem Modus „Mann gegen Mann“ geschossen. Sollten von einem Verein 2 Mannschaften gemeldet werden, so schießt eine Mannschaft automatisch in der Kreislige A. Alle Mannschaften müssen schriftlich oder per Mail bis zum 30. August beim Kreissportleiter gemeldet sein, da sie sonst bei der Terminierung nicht berücksichtigt werden.

Die Listen zum Eintragen der Ergebnisse können von der Kreisseite gedruckt werden unter: [www.schuetzenkreis-mergentheim.de](http://www.schuetzenkreis-mergentheim.de) / Sport / Liga/Rundenwettkämpfe / LG / Ergebnisliste

**Wichtig:** Bitte den Punkt „Vorschiessen“, in der Ausschreibung KL B beachten!

Die Ergebnisse müssen spätestens am 3. Tag des Folgemonats beim Kreissportleiter sein, damit diese zeitnah ins Netz gestellt werden können. Sollte ein Ergebnis nicht bis zu diesem Zeitpunkt beim Kreissportleiter sein, wird der gastgebende und damit der verantwortliche Verein nicht gewertet. Die Ergebnisse könnt ihr per Mail an mich senden. Meine Adresse lautet: [armin.ulshoefer@gmx.de](mailto:armin.ulshoefer@gmx.de)

Mit freundlichen Grüßen

Kreissportleiter  
Armin Ulshöfer

## **Ausschreibung der Rundenwettkämpfe Luftgewehr Kreislige A**

- Schusszahl und -zeit:** 15 Minuten Vorbereitungszeit mit Probeschiessen, 40 Wettkampfschüsse in 60 Minuten, 1 Schuss pro Scheibe. Bei elektronischen Anlagen 50 Minuten.
- Termine:** Siehe Anlage im Internet.
- Scheiben:** Sind vom Gastgeber zu stellen. Die Scheiben müssen mit Nummer versehen sein. Die beschossenen Scheiben müssen vom Gastgeber aufbewahrt und bei Bedarf dem Obmann zur Kontrolle zugesandt werden.
- Mannschaftsstärke:** Eine Mannschaft besteht aus 5 Schützen, welche alle zu ihrem Wettkampfbeginn anwesend sein müssen. Ist dies nicht der Fall, verliert die nicht vollzählige Mannschaft ihren Wettkampf mit 5:0. Die Ergebnisse beider Mannschaften gehen nicht in die neue Setzliste ein.
- Setzliste:** Zum 1. Wettkampf kommt der Durchschnitt der Abschlussliste vom Vorjahr zur Geltung. Ab dem 2. Wettkampf werden nur noch die in der aktuellen Runde geschossenen Ergebnisse herangezogen. Aus diesen wird das Durchschnittsergebnis ermittelt, welches auf 2 Stellen hinter dem Komma gerundet wird. Die neuen Setzlisten werden vom Obmann festgelegt.
- Ersatzschützen:** Es dürfen nur Schützen starten, die nicht in einer höheren oder gleichen Liga schießen. Schießt ein Ersatzschütze den 2. Wettkampf, so wird als Wertung für die Setzliste nur das 1. Wettkampfergebnis dieser Klasse gezählt. Ab dem 3. Wettkampf darf der Schütze in der tieferen Klasse nicht mehr starten.
- Paarungen:** Hat der austragende Verein weniger als 10 LG-Stände, dann werden die Paarungen wie folgt eingeteilt:  
1. Runde: 2 Paarungen nach Setzliste  
2. Runde: 3 Paarungen nach Setzliste
- Wertung:** Jede 10er Serie wird sofort elektronisch ausgewertet und schriftlich und mündlich bekannt gegeben.
- Ergebnislisten:** Müssen spätestens am 3. Tag des Folgemonats beim Obmann sein.
- Startgeld:** 8,00 € wird gem. gültiger FVO des WSV erhoben und abgebucht. Der Abbuchungsbeleg enthält den Verwendungszweck.
- Schiessleiter:** Muss vom Gastgeber gestellt werden.
- Einspruch:** Ist innerhalb von 2 Werktagen ( Poststempel oder Maileingang ) nach Ende des Wettkampfes schriftlich beim Obmann unter Benennung von Zeugen und Hinterlegung von 15,-€ Einspruchsgebühr einzulegen, ansonsten werden diese nicht anerkannt.

**Ich wünsche allen Teilnehmern „Gut Schuss“**

## **Ausschreibung der Rundenwettkämpfe Luftgewehr Kreisluga B**

- Schusszahl und -zeit:** 15 Minuten Vorbereitungszeit mit Probeschiessen, 40 Wettkampfschüsse in 60 Minuten, max.2 Schuss pro Scheibe. Bei elektronischen Anlagen 50 Minuten.
- Termine:** Siehe Anlage im Internet.
- Scheiben:** Sind vom Gastgeber zu stellen. Die Scheiben müssen mit Nummer versehen sein. Die beschossenen Scheiben müssen vom Gastgeber aufbewahrt und bei Bedarf dem Obmann zur Kontrolle zugesandt werden.
- Mannschaftsstärke:** Eine Mannschaft besteht aus max. 7 Schützen, davon werden die 4 besten Ergebnisse zur Mannschaftswertung herangezogen. Es können auch Schützen außer Konkurrenz mitschießen. Diese sind mit „AK“ zu kennzeichnen. Als Mannschaftsmeldung gilt die erste Ergebnisliste, dort müssen auch fehlende Schützen eingetragen werden. Nachmeldungen sind nicht möglich.
- Vorschiessen:** Vorschiessen ist nur nach Rücksprache mit gegnerischem Mannschaftsführer erlaubt. Die Schützen sind in der Ergebnisliste mit einem „V“ zu kennzeichnen. Bei Zuwiderhandlung wird der Schütze nachträglich für diesen Wettkampf disqualifiziert.
- Ergebnislisten:** Müssen spätestens am 3. Tag des Folgemonats beim Obmann sein.
- Startgeld:** 8,00 € wird gem. gültiger FVO des WSV erhoben und abgebucht. Der Abbuchungsbeleg enthält den Verwendungszweck.
- Schiessleiter:** Muss vom Gastgeber gestellt werden.
- Einspruch:** Ist innerhalb von 2 Werktagen ( Poststempel oder Maileingang ) nach Ende des Wettkampfes schriftlich beim Obmann unter Benennung von Zeugen und Hinterlegung von 15,-€ Einspruchsgebühr einzulegen, ansonsten werden diese nicht anerkannt.

**Ich wünsche allen Teilnehmern „Gut Schuss“**